

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

V o r r e d e.

Die kirchliche Topographie hat mit der Beschreibung des Stiftes Klosterneuburg und seiner Umgebungen dießseits der Donau begonnen; der gegenwärtige Band beginnt mit den Umgebungen des Stiftes, mehrere entferntere Orte ausgenommen, jenseits derselben. Die Benennung des Decanates am Michaelsberg ist weniger Lesern bekannt; seine Hauptorte Korneuburg und Stockerau sind es beynabe allen; daher die Aufschrift auf dem, allen Bänden gemeinschaftlichen Titelblatte, dem noch ein zweytes angeschlossen ist, welches den gegenwärtigen Band als den Ersten der zweyten Abtheilung bezeichnet, und für jene Abnehmer bestimmt ist, welche nicht das ganze Werk, sondern nur die beyden Viertel ober und unter dem Manhartsberge, zu besitzen wünschen.

Herr Mloys Schützenberger, reg. lat. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, hat dieses Decanat, sowohl wegen des Zusammenhanges mit der Geschichte des Stiftes, als auch wegen der Laufbahn seines Seelsorgeramtes, die er in der Stadtpfarre von Korneuburg als Catechet angetreten, und auf der er nun als Pfarrer im nähmlichen Kreise, zu Gökendorf, zum Frommen seiner Gemeinde fortwandelt, mit besonderer Vorliebe bearbeitet. Er wird mit der thätigen Beyhülfe der Herren Mitarbeiter und Einsender die Be-